DONAUESCHINGEN

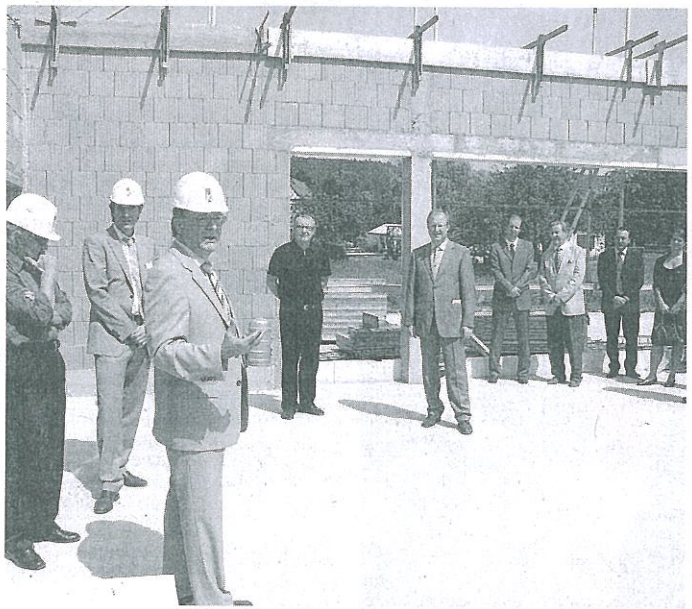
SÜDKURIER

DONNERSTAG, 26. JUNI 2008

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG IN BADEN-WÜRTTEMBERG www.suedkurier.de

PREIS: 1,30 EURO
NR. 147 / 64. JAHR / DNE

STADTGESCHEHEN



Die Grundsteinlegung des neuen Geisinger Penny-Markts erfolgte gestern praktisch zur Halbzeit des Rohbaus. BILDER: HAUG

„Wir liegen sehr gut im Zeitplan"

Grundstein im neuen Geisinger **Penny-Markt** ist gelegt – Eröffnung noch in diesem Jahr

Geisingen (ph) Spatenstiche stehen zum Beginn eines Bauvorhabens, der nächste Anlass zu einer Feier ist meist das Richtfest und dann folgt die Einweihung. Welchen Anlass setzt man dazwischen? Eine Grundsteinlegung. Eine solche fand nun im Neubau des Geisinger Penny-Markts statt, zu dem der Investor, die UBG Unternehmensgruppe aus Leonberg eingeladen hatte. Vor wenigen Wochen wurde dort noch die alte Halle abgebrochen, in ebenso wenigen Wochen kann schon Richtfest gefeiert werden. Verhandelt über die Investition wurde länger auf dem ehemaligen Kornmayer-Areal an der Engenerstraße, und als dann zwischen Investor, Nutzer, Eigentümer und Stadt ein Einvernehmen hergestellt wurde, ging alles sehr schnell. In rekordverdächtigen fünf Wochen lag die Baugenehmigung vor, und seither wird auf dem Areal gearbeitet, noch in diesem Jahr eröffnet dort der neue Penny-Markt mit einer Verkaufsfläche von 800 Quadratmetern (wir berichteten mehrfach).

Diese Grundsteinlegung war Anlass für den Investor, die Unternehmensgruppe UBG aus Leonberg, viele am Bau beteiligte Institutionen und Firmen einzuladen. Ulrich Wagner, geschäftsführender Gesellschafter von UBG, konnte zur Grundsteinlegung neben Bürgermeister Walter Hengstler und zahlreichen Gemeinderäten Vertreter des Generalunternehmers Böpplerbau und der beteiligten Subunternehmer, Planer und Architekt Thomas Kreuzer, Vertreter der künftigen Nutzer, also Rewe und Penny, sowie die Bäckerei Krachenfels begrüßen. Wagner ging auf die fast eineinhalbjährige Zeit ein in der die Firma UBG mit der Stadt und dem Eigentümer Bernd Kornmayer verhandelte und dann letztlich bei einem Gespräch mit dem Bürgermeister auf der Exporeal in München eine Lösung gefunden wurde. „Nicht überall wird so wie in Geisingen mit Investoren zusammengearbeitet", sagte Wagner weiter, der es wissen muss, denn UBG ist bundesweit tätig. „Wir liegen sehr gut im Zeitplan", betonte Wagner.

Architekt und Planer Thomas Kreuzer füllte die Kassette, die in der Wand eingemauert wurde mit Dokumenten über das Projekt, dem SÜDKURIER vom Mittwoch, Münzen, sowie einer CD mit Informationen. Diese Kassette wurde dann in der Wand eingemauert. Bürgermeister Walter Hengstler ging ebenfalls auf die Geschichte dieses Bauvorhabens, das ein Gesamtinvestitionsvolumen von zwei Millionen Euro hat, ein. „Es war nicht einfach verschiedene Zielsetzungen und Interessen unter ein Dach zu bringen, am Ende ist dies gelungen. Viele Fragen von Bedarf und Angebot, aber auch der Gestaltung waren zu klären, und hier wurde optisch ein ansprechender Markt geplant", sagte Hengstler. Dies war dann auch möglich, weil alle Beteiligen den Standpunkt des Anderen verstanden und respektiert haben.



Dokumente vom Tag der Grundsteinlegung wie ein SÜDKURIER, die Baubeschreibung, Münzen und anderes legte Architekt Thomas Kreuzer in die Kassette, die im neuen Penny-Markt eingemauert wurde. Rechts Ulrich Wagner von der UBG Unternehmensgruppe.